



Indikationsschlüssel:

PS1

Entwicklungsstörungen, Verhaltens – und emotionale Störungen mit Beginn in Kindheit und Jugend

Schädigung / Funktionsstörungen:

1. in der Wahrnehmung und Wahrnehmungsverarbeitung
2. des psychomotorischen Tempos und der Qualität
3. der kognitionsstützenden und höheren kognitiven Funktionen
4. der emotionalen und Willensfunktionen

| | |
|---|--|
| <p><u>Leitsymptomatik:</u></p> <p>Einschränkung</p> <ol style="list-style-type: none">1. der Selbstversorgung und Alltagsbewältigung2. im Verhalten3. in der zwischenmenschlichen Interaktion4. der Beweglichkeit und Geschicklichkeit <p><u>Ziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Verbesserung des situationsgerechten Verhaltens• Verbesserung der Beziehungsfähigkeit• Selbstständigkeit in der altersentsprechenden Versorgung• Verbesserung der Belastungsfähigkeit und der Ausdauer | <p><u>Heilmittel – Verordnung im Regelfall:</u></p> <p>A1 Psychisch - funktionelle Behandlung</p> <p>A2 Hirnleistungstraining / neuropsychologisch orientierte Behandlung</p> <p>B. Sensomotorisch - perzeptive Behandlung</p> <p>Verordnung nur möglich aufgrund einer Kinder - und Jugendpsychiatrischen Diagnostik</p> |
|---|--|

Verordnungsmengen je Diagnose:

Erst – Verordnung:

bis zu 10mal / Verordnung

Folge – Verordnung:

bis zu 10mal / Verordnung

Gesamtverordnungsmenge des Regelfalls:

bis zu 40 Einheiten

Frequenzempfehlung:

mind. 1mal wöchentlich

